



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 41

Donnerstag, 12. Oktober

Jahrgang 2023

Auf zur Biberacher Kirchweih

14. bis 16. Oktober 2023

Biberacher Kerwe 2023

- *Gutschein* nur gültig
am Montag, den 16.10.2023
- „Kindertag“ 1-mal bezahlen, 2-mal fahren
- bitte diesen Gutschein vorlegen



Am 04.10. fand im Schulhof der Grundschule die Auftaktveranstaltung „Sicherer Schulweg – Heilbronn trägt Mütze“ statt. Alle Schüler erhielten im Rahmen dieser Initiative von Maximilian von der Herberg, dem Vorsitzenden des Jugendgemeinderats, eine orange Mütze mit Reflektorstreifen. Schirmherr der Aktion Oberbürgermeister Harry Mergel.



Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90
Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18 04 1
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 59
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 – 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/1284 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/889 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:**
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/741-62 01
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Polizei Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6493 92 0.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
Tel. 0800/111 01 11
- Telefonseelsorge:** Tel. 0800/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/996 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Mitteilungen des Bürgeramts**Bürgeramt Biberach am Donnerstag,
12.10. geschlossen**

Wegen personeller Engpässe bleibt das Bürgeramt Biberach am Donnerstag, 12. Oktober geschlossen. Wir bitten unsere Kunden schon jetzt um Verständnis, dass es in den kommenden Wochen zu einzelnen Einschränkungen kommen kann. Die Bürgerämter in den anderen Stadtteilen haben regulär geöffnet. Beim Zentralen Bürgeramt können die Bürgerinnen und Bürger einen Termin unter www.heilbronn.de/termine oder Tel. 071 31/56-3800 reservieren. Vieles lässt sich über das Digitale Rathaus auch online, schriftlich oder per Mail abwickeln. Online können beispielsweise Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, standesamtliche Urkunden und Bewohnerparkausweise angefordert werden. Nähere Informationen zu den Anliegen gibt es unter www.heilbronn.de/digitalesrathaus.

Korrektur zur Mitteilung letzte Ausgabe

Der Start der Kinderbetreuung „Im Herzen barfuß“ verzögert sich.

**Abfuhrtermine**

Gelbe Tonne/Gelber Sack
Dienstag, 17. Oktober 2023

Spielplatz am Förstle

Sicherlich freuen sich nicht nur die Kinder an dem neugeplanten Spielplatz am Förstle. Leider wird er aber auch als Toilette – für Tier und Mensch – und Müllablageplatz benutzt.



Wir bitten dies zu unterlassen!

Hundekotbeutel sind während unserer Öffnungszeiten gleich im Eingangsbereich, zwischen den Schiebetüren, erhältlich.
Ihr Bürgeramt

Bauarbeiten im Straßenraum

1. Maßnahme: Kehrhütten-, Matthias-Erzberger-, Otto-Wels-, Mühlberg-, Finkenbergstraße, Mühlgasse.
NVT 019,011,044,010 – Tiefbau für Breitbandausbau Deutsche Gigasetz

Zeitraum der Maßnahme: 09.10.2023 bis 08.11.2023.

2. Maßnahme: Weirachstraße, Unterlandstraße – Umgestaltung Knotenpunkt.

Zeitraum der Maßnahme: 28.08.2023 bis 07.10.2023 (verlängert bis 21.10.2023).

Wahl zum Europäischen Parlament für EU-Bürger in Deutschland

Eintrag ins Wählerverzeichnis bis 19. Mai 2024 möglich

Am 9. Juni 2024 findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt. Nicht nur deutsche Staatsbürger in Heilbronn sind zu dieser Wahl aufgerufen. Auch in Heilbronn lebende Staatsangehörige der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, sogenannte Unionsbürgerinnen und -bürger, können aktiv an der Wahl teilnehmen. Eine detaillierte Bekanntmachung hierzu finden Sie in der Ausgabe 20 der Heilbronner Stadtzeitung, dem Amtsblatt der Stadt Heilbronn, vom 4. Oktober 2023 unter www.heilbronn.de/stadtzeitung.

Als Unionsbürgerin oder -bürger wahlberechtigt ist am 9. Juni 2024, wer unter anderem die Staatsangehörigkeit eines der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union besitzt, das 16. Lebensjahr vollendet hat, sich seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union gewöhnlich aufhält und in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen ist.

Die erstmalige Eintragung in das Wählerverzeichnis erfolgt nur auf Antrag. Er sollte bis spätestens 19. Mai 2024 beim Bürgeramt der Stadt Heilbronn vorliegen.

Antragsvordrucke (Formblätter) sowie weitere Informationen gibt es beim Bürgeramt, Wahlen, Marktplatz 7 (Rathaus, Eingang Lothorstraße, Zimmer 167) sowie im Internet bei der Bundeswahlleiterin unter der Rubrik Europawahl (www.bundeswahlleiterin.de).

Abfall- und Abwassergebühren werden angepasst Allgemeine Preissteigerungen machen Erhöhung erforderlich

Die Heilbronner Haushalte müssen sich auf höhere Abfall- und Abwassergebühren einstellen. Die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn werden zum 1. Januar 2024 die Gebühren anpassen, um wenigstens einen Teil der allgemeinen Kostensteigerungen abzudecken. Der Gemeinderat bewilligte in seiner Sitzung am heutigen Donnerstag, 5. Oktober, die Anpassungen.

Gebühren für Restmüllbehälter und Biotonnen

Ein Musterhaushalt mit vier Personen zahlt dann 131 Euro pro Jahr (60-Liter-Restmüllbehälter bei 14-täglicher Leerung, 60-Liter-Biotonne), zwölf Euro mehr als bisher. Trotz der Anpassung bleiben die Abfallgebühren in Heilbronn damit weit unter dem diesjährigen Landesdurchschnitt von 180,21 Euro. Es ist die erste Gebührenänderung seit 2017.

Gründe für die Gebührenanpassung sind vor allem allgemeine Kostensteigerungen und vertragsmäßige Preissteigerungen seitens der beauftragten Abfuhr- und Entsorgungsunternehmen sowie die Einführung der CO₂-Bepreisung zum Jahr 2024 für jede Tonne CO₂, die bei der Verbrennung von nicht recyclingfähigem Restmüll anfällt. Würde man alle diese Kosten an die Kunden weitergeben, dann müsste die Gebührenanpassung für 2024 sogar deutlich höher ausfallen als geplant. „Durch den Einsatz von Gebührenüberschüssen aus den Jahren 2019 bis 2021 in Höhe von 2,15 Millionen Euro können wir jedoch eine sprunghafte Gebührenerhöhung vermeiden“, sagt Robert Kenst, kaufmännischer Betriebsleiter der Entsorgungsbetriebe.

Deponiegebühren bleiben stabil

Die Deponiegebühren können im nächsten Jahr auf dem bisherigen Niveau belassen werden. Die Anlieferungen von Abfällen zur Vorbehandlung wie Baustoffen kostet damit weiterhin 190 Euro/Tonne, die Anlieferung von Grünabfällen 68 Euro/Tonne. Ermöglicht wird dies trotz steigender Preise durch die Verwendung des Gebührenüberschusses aus dem Jahr 2019 in Höhe von 3,38 Millionen Euro.

Eine Übersicht der Abfallgebühren 2024 findet sich auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/abfallgebuehren.

Abwassergebühren steigen

Die Abwassergebühren für das Jahr 2024 werden wie folgt festgesetzt: Die Schmutzwassergebühr wird um zwölf Cent erhöht auf 2,08 Euro pro Kubikmeter (Euro/m³). Die Niederschlagswassergebühr wird um vier Cent erhöht auf 0,43 Euro/m² versiegelte Fläche. Die Gebühr für die Anlieferung von Fäkalienschlamm, Industrieschlempe usw. im Klärwerk steigt um 1,25 Euro auf 30,25 Euro/m³.

Auch hier werden Gebührenüberschüsse aus dem Jahr 2019 in Höhe von 1,15 Millionen Euro eingesetzt, sodass nicht die kompletten Kostensteigerungen an die Verbraucherinnen und Verbraucher weitergegeben werden müssen.

Weihnachtsbäume gesucht

Als Schmuck in der Adventszeit

Als Schmuck für die Kernstadt und die Stadtteile in der Vorweihnachtszeit sucht die Stadt Heilbronn Weihnachtsbäume. Wer eine Tanne spenden möchte, kann sich bei Dietrich Kaiser vom Betriebsamt unter Telefon 0172/6505944 melden.

Voraussetzung ist, dass der Baum im Stadtgebiet Heilbronn steht und schön sowie gleichmäßig gewachsen ist.

Agentur für Arbeit

„Zukunft in der Tasche – Perspektiven nach abgeschlossener Ausbildung“

Online-Veranstaltung am 19. Oktober von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Sie haben eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen und möchten sich jetzt weiterentwickeln“

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Qualifizierungsmöglichkeiten bei der Weiterbildung, insbesondere in kaufmännischen Berufen.

Außerdem werden Ihnen auch die Möglichkeiten eines Studiums ohne Abitur sowie die finanziellen Unterstützungsangebote, wie die Förderung der beruflichen Weiterbildung, die Beschäftigtenqualifizierung, das Aufstiegs-BAföG oder Stipendien, erläutert

Anmeldung unter: <https://eveeno.com/zukunft-in-der-tasche> bis 18. Oktober 2023.

Die Veranstaltungsteilnahme erfolgt über die Plattform Skype for Business.

Für die Teilnahme benötigen Sie ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder PC.

Praktikum machen, Traumberuf finden

Praktikumswochen im Oktober

5 Tage, 5 Berufe, 5 Unternehmen – das ist das Motto der Praktikumswochen.

Die Praktikumswochen finden in Baden-Württemberg in den Herbstferien und den zwei Schulwochen davor (16. Oktober bis 3. November) statt. Zahlreiche Unternehmen aus der Region bieten Praktikumsstage zum Schnuppern an.

Betriebe und Schülerinnen und Schüler lernen sich in eintägigen Schnupperpraktika kennen. Die Jugendlichen können jeden Tag das Unternehmen wechseln und so in verschiedenen Berufen Erfahrungen sammeln.

Auf www.praktikumswochen-bw.de gibt eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und die Möglichkeit zur Anmeldung. Bei der Registrierung können die Schülerinnen und Schüler selbst festlegen, an welchen Tagen sie teilnehmen möchten. Um in der Schulzeit mitmachen zu können, kann eine Befreiung vom Unterricht beantragt werden. Mehr Informationen dazu unter: www.praktikumswochen-bw.de/schulbefreiung

Die Praktikumswochen Baden-Württemberg sind ein gemeinsames Angebot der Partner des Ausbildungsbündnisses Baden-Württemberg. Mitmachen können alle Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos.

Jobmesse für Geflüchtete aus der Ukraine

Am 17. Oktober in der Agentur für Arbeit Heilbronn

Die Agentur für Arbeit Heilbronn und die Jobcenter für die Stadt und den Landkreis Heilbronn veranstalten am 17. Oktober von 14 bis 16 Uhr in der Arbeitsagentur eine Jobmesse für geflüchtete Menschen aus der Ukraine, die nach Arbeit suchen.

Auf der Messe bieten regionale Arbeitgeber freie Stellen an. Außerdem besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, Kontakte zu Arbeitgebern zu knüpfen und sich kennen zu lernen. Auch ist es möglich, direkt vor Ort individuelle Fragen und Anliegen persönlich zu klären.

Bei Sprachproblemen unterstützen Übersetzer/-innen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wege ins Ausland

Messe zu Au pair, Work&Travel und anderen Freiwilligendienste im Ausland in der Agentur für Arbeit

Fremde Länder erkunden, interkulturelle Erfahrungen sammeln, Sprachkenntnisse oder auch fachliche Kompetenzen erweitern – es gibt viele Gründe, die Welt zu entdecken. Am Mittwoch, den 18. Oktober, gibt es von 13 bis 17 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn, Tipps und Tricks für eine (Aus-)Zeit im Ausland.

Berater/innen zahlreicher Vermittlungen von Freiwilligendienste stellen Auslandsaufenthalte unter anderem in Nordamerika, Afrika, Asien oder auch auf dem fünften Kontinent vor. Sie beraten individuell über die Voraussetzungen, Reisevorbereitungen, Finanzierungsmöglichkeiten und alles, was sonst noch bei der Planung der eigenen Auszeit im Ausland zu beachten ist.

Folgende Aussteller sind vertreten:

AIFS Educational Travel,
Bolivianisches Kinderhilfswerk e. V.,
Culture XL,

Deutsches Rotes Kreuz in Hessen Volunta gGmbH.

Um 14 Uhr steht ein Vortrag der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit auf dem Programm. Der Vortrag gibt einen guten Überblick über die zahlreichen Möglichkeiten wie über Auslandspraktika, Work and Travel, Study Abroad oder AuPair.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen über die Veranstaltungsdatenbank (www.arbeitsagentur.de/Veranstaltungen) oder unter Tel. 07131/969/147.

Stadtteilbibliothek Biberach

An Worten wachsen – miteinander lesen

Di., 10.10.2023, 19 Uhr.

Die Idee des SHARED READING basiert auf der einfachen, aber kraftvollen Praxis, Worte auf sich wirken zu lassen. Gemeinsam lassen wir uns von Geschichten und Gedichten leiten und erleben dabei eine Wirkung, die wohltut. „An Worten wachsen“ ist eine erprobte Methode, in einer Atmosphäre unangestrebter Offenheit die Wirkung von Literatur zu erleben. Wer zuhört, gehört bereits dazu.

Wie es funktioniert: Menschen kommen in einem geschützten Raum zusammen, um gemeinsam eine Geschichte und ein Gedicht laut zu lesen. Dabei halten sie inne, um nachzudenken und über das Gelesene und seine Wirkung zu sprechen. Es ist kein Vorwissen nötig, alle können mitmachen. Die passionierte Literaturliebhaberin und Buchhändlerin Susanne Andreß sucht die Texte aus, führt durch den Abend und begleitet die Gespräche.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Die Stadtteilbibliothek Biberach ist in den Herbstferien vom 30.10. – 03.11.23 geschlossen.

Kommende Veranstaltungen:

Di., 24.10. 10.30 – 11.15 Uhr Bücherzwerge, fortlaufende Veranstaltung für Kinder von 1 – 3 Jahren.

Di., 24.10. 16 – 17 Uhr Lesebiber für Kinder von 6 – 12 Jahren
Fr., 03.11. 14 – 16.30 Uhr und Sa., 04.11. 10.00 – 12.30 Uhr „Märchenveranstaltung“ für Kinder von 6 – 12 Jahren.

Di., 07.11. 19 Uhr „An Worten wachsen – miteinander lesen“ Gespräch mit Susanne Andreß.

Anmeldung jeweils unter: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Die Stadtbibliothek Heilbronn sucht Freiwillige aller Altersgruppen, die ehrenamtlich Tätigkeiten in der Stadtteilbibliothek Biberach übernehmen möchten.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich gerne per E-Mail: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de oder kommen während der Öffnungszeiten direkt bei uns vorbei.

Glückwünsche

Ehejubiläum

Eiserne Hochzeit

18.10.2023 Jakobus Haußler und Hilde Haußler geb. Fackler
Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

U300A071 Gewürze – wohlschmeckend und heilend

Montag, 23.10.2023, 18.30 – 20.30 Uhr

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

AIM-Vernissage

Im letzten Schuljahr erhielt unsere Schule eine Einladung der AIM-Heilbronn, Kunstwerke unserer SchülerInnen im AIM Gebäude auszustellen und im Rahmen einer Vernissage zu präsentieren.



Für die Ausstellung zum Thema „Kindheitshelden“ fertigten alle Kinder der Grundschule und der Stephen-Hawking-Schule Kunstwerke an. Einige dieser Werke werden nun ein Jahr in den Räumen der AIM ausgestellt sein.

Im Unterricht wurde besprochen, was einen Helden ausmacht, welche Eigenschaften hat ein Held, wer ist mein persönlicher Held. Heraus kamen Superstars aus Film, Musik, Sport, aber auch Mamas und Papas sind die Superhelden der Kinder. Im Kunstunterricht wurden die Ideen der Kinder dann mit ganz unterschiedlichen Techniken umgesetzt.

Zu sehen sind jetzt Collagen, plastische Arbeiten, Pop Art und Schwarz-Weiß-Grafiken.

Eröffnet wurde die Ausstellung im Rahmen einer Vernissage am 28.09.23. Die geladenen großen und kleinen Gäste wurden bei einem Sektempfang begrüßt und durften dann die tollen Werke der Kinder bestaunen. Zur Stärkung gab es Fingerfood und Aimy, das Maskottchen der AIM begeisterte vor allem die Kinder. Beim Glücksrad gab es außerdem tolle Gewinne.

Wer die Kunstwerke anschauen möchte, kann dies bis Juli 2024 in der AIM Heilbronn tun.

Heike Wieland-Hukul/Constance Köhler-Leiss

Clean Up Aktion der Grundschul Kinder

Der Einsatz unserer Kinder für eine saubere Umwelt hatte bereits in der Vergangenheit Tradition.

Auf Initiative unserer Elternbeirätin Fenja Sommer starteten alle Grundschul Kinder vergangene Woche mit 100 Greifern, Handschuhen und Bollerwagen, ausgestattet in die „Rhine Clean Up“ Aktion.



An zwei Tagen zeigten die 1 – 4 Klässler/-innen vollen Einsatz und Verantwortung für ein aufgeräumtes Biberach. Tütenweise wurden Zigarettenkippen, Plastikmüll, Glas und alte Textilien gesammelt.

„Wer schmeißt denn all das Zeug einfach so weg?“, fragten sich die Kinder verwundert.

Sie wollen in jedem Fall auch zukünftig achtsam ihren Müll entsorgen und regelmäßig mithelfen, wenn es darum geht miteinander die Umwelt zu pflegen.

Sabine Görmez



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117, (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.) Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

- 14.10.2023 Apotheke am Stadtgarten, Allee 19, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 07131/84539
Lärchen-Apotheke Untereisesheim, Seestr. 18, 74257 Untereisesheim, Tel. 07132/43121
- 15.10.2023 Engel-Apotheke Heilbronn, Kaiserstr. 13, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 07131/81580
Kreuz-Apotheke Sontheim, Deutschordestr. 1, 74081 Heilbronn (Sontheim), Tel. 07131/251287
Engel-Apotheke Neckarsulm, Marktstr. 37, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/6182

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach

Tel. 07066/7925

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Samstag, 14. Oktober

13.30 Uhr Kirchliche Trauung von Patrick Scheiber und Ann-Kathrin geb. Baur in der Ev. Kirche Biberach

Sonntag, 15. Oktober

– 19. Sonntag nach Trinitatis

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen“ (Jeremia 17,14)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation des Konfirmandenjahrgangs 1973 mit Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchores (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste am 22. Oktober

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche
(Pfarrer T. Binder)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 12. Oktober, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Kartoffelsuppe mit Würstle, Zwetschgenkuchen mit Sahne. Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

AN | GE | DACHT**Freitag der 13. – Zwischen Glaube und Aberglaube**

Es ist so weit: Wir starten mit unserer neuen Andachtsreihe AN | GE | DACHT.

Los geht es am 13. Oktober um 19.00 Uhr in der Ev. Kirche in Biberach.

Wir beschäftigen uns mit aktuellen Themen und schlagen den Bogen zum christlichen Glauben. Begleitende Musik, Lieder und Gebete laden zum Mitmachen ein. Im Anschluss bietet sich bei einem Ständerling die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und zu diskutieren.

Alle Altersgruppen sollen sich angesprochen fühlen, Ideen für zukünftige Themen nehmen wir gerne an!

Was ist das Besondere an diesem Format? Die Kurz-Andachten werden von Ehrenamtlichen vorbereitet und gehalten. Lassen sie sich überraschen!

Kirchenchor

Am Dienstag, 17. Oktober, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Seniorengerechte Gymnastik

Am Mittwoch, 18. Oktober, findet keine Seniorengerechte Gymnastik statt.

Haushaltsplan 2022 und 2023 – Öffentliche Auflegung

Der Haushaltsplan 2023 unserer Kirchengemeinde wurde vom Kirchengemeinderat Anfang des Jahres beschlossen und vom Kirchenbezirksausschuss Mitte des Jahres genehmigt.

Er liegt, zusammen mit dem Haushaltsplan 2022, zur Einsichtnahme für die Gemeindeglieder öffentlich auf in der Zeit bis Mittwoch, 18. Oktober 2023. Er kann im Ev. Pfarramt Biberach, Erhard-Schnepf-Gasse 6, zu den Bürozeiten (Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag zwischen 8.30 und 12.00 Uhr) oder zu anderen Zeiten eingesehen werden. Wir bitten um vorherige telefonische Anmeldung unter 901123.

Festkonzert des Posaunenchores am 22. Oktober um 18 Uhr – Ev. Kirche in Fürfeld

Die Kirche in Fürfeld feiert ihr 150-jähriges Bestehen und lädt Sie herzlich zu einem Festkonzert des Posaunenchores ein. Dieses musikalische Highlight am 22. Oktober um 18.00 Uhr in der Kirche in Fürfeld statt. Das vielseitige Programm des Abends umfasst sowohl traditionelle Kirchenlieder als auch moderne Arrangements. Der Eintritt ist frei, jedoch sind Spenden für die Renovierung der Kirche sehr willkommen.

Dies ist eine großartige Gelegenheit, in Gemeinschaft und Glauben einen inspirierenden Abend zu verbringen. Teilen Sie diese Einladung gerne mit Freunden und Familie – alle sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf einen Abend voller Musik und Spiritualität.

„Frohe Botschaft – keiner lacht!“ – mittendrin-Gottesdienst am 29. Oktober um 18 Uhr in Kirchhausen

Wir alle kennen die ersten Seiten des Glaubens, aber wie steht es mit dem Humor? Hat Gott Humor? Hat Jesus jemals gelacht? Und vor allem: Darf es Humor in der Kirche geben? Lasst uns diese Fragen gemeinsam erkunden und vielleicht sogar ein paar Lacher teilen. Denn wer, wenn nicht Christen, sollten sich am Leben freuen? Wir freuen uns auf Euch – am Sonntag, 29. Oktober, um 18 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen.

Fair in den Tag – Frühstück mit Fairtrade

Mit einem „Fairen Frühstück“ starten Sie nicht nur gut in den Tag, sondern unterstützen gleichzeitig Handelspartner in Afrika, Asien und Lateinamerika, die eine Vielzahl unserer täglichen Frühstücksprodukte herstellen.

Hintergründe zum Thema Fairer Handel erfahren Sie in einem Kurzvortrag von Herrn Harst und Frau Szirniks in Kooperation mit dem Weltladen Neckarsulm.

Der evangelisch-katholische Arbeitskreis lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am **Samstag, 11. November 2023 von 09.00 – 11.00 Uhr in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** in Kirchhausen ein. Angeboten wird ein leckeres Frühstücksbuffet mit fair gehandelten und regionalen Produkten.

Das Frühstück kostet 9,50 EUR pro Person inkl. aller Getränke. Kinder bis 10 Jahre bezahlen 3,00 EUR.

Um besser planen zu können, **bitten wir um Anmeldung bis 27.10.23** bei: Annette Kaiser, Telefon 07066/912/5669 oder per E-Mail: annette.k7180@gmail.com oder Regina Geppert, Telefon 07066/917/2052 oder per E-Mail: regina.geppert@gmx.de

Spontane Besucher sind ebenfalls willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld**So erreichen Sie uns:****Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de, Homepage: www.se-salzgrund.de.

Termine und Gemeindeleben**Donnerstag, 12.10.**

16.00 Uhr Biberacher Kinderchor

19.30 Uhr Elternabend Erstkommunion 2024

Gemeindehaus St. Michael, Sudetenstr. 57, 74078 Heilbronn

Freitag, 13.10.

19.00 Uhr Spieleabend in Neckargartach

Gemeindehaus St. Michael, Sudetenstr. 57, 74078 Heilbronn

Samstag, 14.10.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Sonntag, 15.10.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

09.00 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindezentrum Kirch-

hausen, anschließend Eucharistiefeier im Gemeindezentrum

11.00 Uhr Kindergottesdienst (BC)

Montag, 16.10.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 17.10.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 19.10.

14.30 Uhr Donnerstagstreff

16.00 Uhr Biberacher Kinderchor

Freitag, 20.10.

17.00 Uhr fun angels

Samstag, 21.10.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 22.10.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion (BC)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**Biberacher Kinderchor**

Kinder im Grundschulalter, die gerne Singen dürfen donnerstags um 16.00 Uhr in das Gemeindehaus kommen.

Unter der Leitung von Jessica Stanislawski wird gemeinsam mit viel Freude gesungen.

Elternabend Erstkommunion 2024

Der Elternabend findet am Donnerstag, 12. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Michael in Neckargartach statt. (Sudetenstr. 57, 74078 Heilbronn).

Einladung zum Spieleabend

Herzliche Einladung zu einem offenen Spieleabend für Erwachsene am Freitag, 13. Oktober im Gemeindehaus St. Michael Neckargartach (Sudetenstraße 57) von 19 bis 22 Uhr.

Bringen Sie gerne Ihr Lieblingsspiel mit.

Kindergottesdienst am 15. Oktober

Wir freuen uns über viele Familien, die mit ihren Kindern diesen kindgerecht ausgearbeiteten Gottesdienst besuchen. Beginn ist um 11.00 Uhr.

Das Pfarrbüro ist am 16. Oktober wieder geöffnet.

In dringenden Fällen erreichen Sie die Büros in Kirchhausen, Tel. 07131/741/6001 und Neckargartach, Tel. 07131/741/6301 zur Vertretung.

**Vereinsmitteilungen****TSV Biberach**

Wir gratulieren Frau Cornelia Glattbach herzlichst zum 75. Geburtstag und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Fußball**Erster Heimsieg für TSV**

Am Sonntag hatte man sich dringend vorgenommen die ersten drei Punkte der Saison einzufahren. Zu Gast im Stadion an der Bibersteige war der SC Böckingen.

Das Spiel begann und verlief weitestgehend mit vielen Zweikämpfen und meist im Mitteldrittel. Man stand hinten gut und ließ kaum bis gar nix aufs eigene Tor zu, aber konnte sich auch nicht die großen Chancen erarbeiten. Man versuchte oft tiefe Bälle hinter die letzte gegnerische Abwehrreihe, doch am Abschluss stockte es noch ein wenig. So verlief die erste Halbzeit ohne große Highlights und man ging mit 0:0 in die Pause. Die zweite Halbzeit startete perfekt für Blau-Weiß.

Nach schönem Zuspiel von J. Markel konnte P. Fink zur 1:0-Führung einnetzen. Im Verlauf der zweiten Halbzeit gab es immer wieder größere Lücken und Raum Richtung gegnerisches Tor, die man aber leider nicht nutzen konnte und zu leicht die Bälle verlor. Der Gast kam besser ins Spiel, erzielte auch den Ausgleich, doch der wurde aufgrund von Abseitsstellung zurückgenommen. Gegen Ende der Partie wurde es immer hitziger und auf beiden Seiten musste jeweils ein Spieler wegen gelb-roter Karte das Spiel frühzeitig verlassen. Doch man konnte auch mit 10 Mann die letzten Minuten überstehen und sich den ersten Saisonsieg holen.

Ein Sieg ohne großen Glanz aber enorm wichtig für das Team. Jetzt heißt es auf den drei Punkten aufbauen und sich den nächsten Sieg holen.

Auch die Reserve war zuvor im Saisonspiel gegen die Reserve der SGM Langenbrettach gefragt. Leider musste man sich auch vorwerfen zu leichtfertig mit seinen Chancen umzugehen und verlor am Ende unglücklich mit 0:1.

Diesen Sonntag ist die Reserve wieder spielfrei und die Erste ist um 13 Uhr in Dahenfeld zu Gast.

Kommt gerne vorbei und unterstützt uns.

Für die Aktiven, Dominik Magosch

Abteilung Handball**Altpapiersammlung**

Liebe Biberacher, am Samstag den 14.10.2023, findet die nächste Altpapiersammlung der Handballabteilung statt. Wir freuen uns wieder über

eure Unterstützung. Bitte stellt die Bündel bis spätestens 9 Uhr zur Abholung bereit.

Vielen Dank!

Eure HSG BWB

Abteilung Leichtathletik**Platz 5 für ULG bei den Württ.-Mannschaftsmeisterschaften**

Am 30.09. fanden in Balingen Württ.-Mannschaftsmeisterschaften statt.

Die ULG erkämpfte sich dort in der Altersklasse U16 einen guten 5. Platz. Vom TSV waren in dieser Mannschaft: Johanna Heckmann, Finja Kilper, Mascha Röser, Klara Walter.

Hier ihre besten Leistungen: 800 m: Klara: 3.02,43 Min., Johanna: 3.02,06 Min; Kugel: Klara: 6,66 m; Mascha: 5,86 m, Finja: 7,37 m; Hoch: Mascha: 1,28 m, Finja: 1,32 m; Diskus: Johanna: 19,69 m. Mit der 4 x 100 m St. wurde Mascha im 3. Vorlauf vierte und Johanna mit der Staffel im 2. VL erste. Die Abtlng. möchte sich bei Trainer Andreas Haagen für die Betreuung der Athleten recht herzlich bedanken.

Abteilung Turnen

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, die Tage werden kürzer und die Lebkuchenregale voller und das bedeutet nur eins: *Auf zum Sport!* Auch wenn es abends schon kalt und dunkel ist und die Couch schon ruft.

Also kommt in unsere Kurse, habt Spaß an der Bewegung in der Gemeinschaft und bitte dran denken: FIT IN FORM mit Karin Schmitt immer dienstags ab sofort von 20 – 21.15 Uhr in der Böllingertalhalle. Ein lebhafter Mix aus Aerobic und Ganzkörpertraining, bei dem man garantiert auf sein Schrittziel und ins Schwitzen kommt.

Dann haben wir noch ein Anliegen im Bezug auf unser Kinderturnen, das immer mittwochs von 16 – 17 Uhr für die Kids von 4 – 6 Jahren stattfindet: Unsere Übungsleiterin kann bei so vielen Kindern nur einen spannende Stunde gestalten, wenn sie hier verlässliche Unterstützung erhält. Immer wieder helfen Eltern aus, die sowieso auf ihre Kids warten, aber sobald die Kinder sich sportlich umorientieren oder aus dem Kurs herauswachsen, fällt auch die Unterstützung der Eltern wieder weg.

Wir suchen daher DICH! Du bist zuverlässig und hast Lust, dieses wichtige Sportangebot mit uns zusammen weiter aufrecht zu erhalten? Dann melde dich gerne unverbindlich bei mir. Es sind keine Vorerfahrungen nötig und ihr werdet von unserer Übungsleiterin unterstützt.

Ich freue mich, von euch zu hören. Unser gesamtes Angebot findet ihr wie immer auf www.tsv-biberach.de/turnen.

Herzliche Grüße für einen sportlichen Oktober

Vanessa Sutoris, Abteilungsleiterin, Tel. 0176/84317685; E-Mail: vanessa.sutoris1307@gmail.com.

VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach

SOZIALVERBAND

**Am Sonntag, den 29.10.23, fahren wir nach Hollerbach zum Besenbesuch und nach Weikersheim.**

Über die Autobahn bis Möckmühl, dann durch das schöne Jagsttal mit dem Kloster Schöntal und Krautheim geht es nach Mulfingen wo im Ortsteil Hollerbach dann eine urige Besenwirtschaft auf unsere Gruppe wartet.

Die Familie Sprügel bewirbt uns mit typischen Besengerichten und Wein vom Gebiet Taubergrund. Nach dortiger Stärkung führt uns der Weg nach Weikersheim. Vom Parkplatz ist es nicht weit zum Marktplatz und dem bekannten Wasserschloss mit seinem Schlossgarten und den Weikersheimer Zwergen welche mit weiteren barocken Figuren und dem Herkulesbrunnen dort zu finden sind.

Im Schloss selbst ist der Prunk vergangener Zeit überall noch zu sehen, sei es im Rittersaal oder in den Empfangs- und Schlafgemächern. Ob Schlossgarten oder Schloss, oder einfach nur Kaffeepause und kleiner Spaziergang sicher wird dort jeder fündig werden. Die Rückfahrt führt uns dann vorbei an Boxberg und die Autobahn wieder Richtung Heimat.

Weikersheim ist Teil der „Romantischen Straße“ die bei Füssen bzw. Schloss Neuschwanstein beginnt und in Würzburg (oder umgekehrt) endet.

Fahrtpreis je nach Teilnehmeranzahl 25,- € bis 28,- €. Abfahrt: 29.10.2023 um 9.00 Uhr Bonfelder Str. und 09.05 Alter Friedhof.

Anmeldung bis 20.10.2023 wie immer bei Irmgard Zeller, Jürgen Henschke, Wolfgang Kotyrba, Tel. 07066/9189977/91 5415/901155 oder mobil 0171/7994478.

Ob Mitglieder, Freunde oder Gäste, eine rege Beteiligung reduziert die Kosten für jeden Teilnehmer und wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Wie schon bei unserer letzten Ausfahrt werden wir versuchen wieder einen Abholdienst einzurichten. Ebenso wenn Sie mit dem Auto in der Nähe einer Haltestelle unseres Ausflugsbusses parken möchten, könnten Sie in diesem Fall „hinter“ dem Stadion die öffentlichen Parkplätze in der Nähe der Altkleider- und Altglas- Container in der Hahnenackerstraße nutzen. Unser Ausflugsbus würde dann zusätzlich an der Haltestelle Franz-Lehar-Str. halten. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie gegebenenfalls eine der beiden Möglichkeiten nutzen möchten.

Ev. Krankenpflegeverein



Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 12. Oktober, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Auf dem Speiseplan stehen: Kartoffelsuppe mit Würstle, Zwetschgenkuchen mit Sahne.

Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

Unsere Sprechzeiten in der Keltergasse 8

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzenssache“.

Jeden Montag von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach



Außerordentliche Sitzung

Am 16.10.2023, um 19.30 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus eine außerordentliche Sitzung des Landfrauenvereins Heilbronn-Biberach statt. Eingeladen sind alle Mitglieder des Vereins.

CDU



Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 16.10.2023 von 17 Uhr bis 18 Uhr statt. Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der

Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

SPD



Bürgersprechstunde

Am Montag, den 16. Oktober 2023, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträt/-innen Marianne Kugler-Wendt und Harald Pfeifer beantworten Ihre Fragen

und Anliegen gerne von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.

PRO Heilbronn

Bürgersprechstunde der Bürgerbewegung



PRO Heilbronn

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 16.10.2023, von 18 bis 19 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 07131/920/500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als eMail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

Veranstaltungen in Heilbronn

Gedenkfeier am 17. Oktober auf dem Hauptfriedhof

Internationaler Tag zur Beseitigung von Armut

Um auf die Kinder, Frauen und Männer aufmerksam zu machen, die unterhalb der Armutsgrenze leben, gibt es seit 1992 den Internationalen Tag für die Beseitigung der Armut. Auch in Heilbronn wird dieser Gedenktag wie in jedem Jahr am 17. Oktober begangen.

Anlässlich des Tags der Armut findet eine Gedenkfeier für einsam oder mittellos Verstorbene am Dienstag, 17. Oktober, auf dem Hauptfriedhof statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Haupteingang, Wollhausstraße 132. Anwesend sind unter anderem Oberbürgermeister Harry Mergel, Dekan Christoph Baisch und Dekan Roland Rosnagel.

Zur Feier sind alle herzlich eingeladen, die den Verstorbenen gedenken möchten.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e. V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 11.10.2023, von 17.30 – 19.30 Uhr**, findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (postalisch für Navi: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.

Literaturhaus

Thomas Hettche liest im Literaturhaus

Am Donnerstag, 12. Oktober, um 19 Uhr, ist der vielfach ausgezeichnete Autor Thomas Hettche mit seinem neuen Roman „Sinkende Sterne“ im Literaturhaus Heilbronn zu Gast.

Ein einsames Haus in den Bergen und eine Naturkatastrophe, nach der ein Schweizer Kanton sich plötzlich lossagt von unserer Gegenwart: „Sinkende Sterne“ ist ein virtuoser, schwebend-abgründiger Roman, in dem eine scheinbare Idylle zur Bedrohung wird und der zugleich tief in die Welt der Literatur hineinführt.

Thomas Hettche erzählt, wie er nach dem Tod seiner Eltern in die Schweiz reist, um das Ferienhaus zu verkaufen, in dem er seine Kindheit verbracht hat. Doch was realistisch beginnt, wird schnell zu einer fantastischen, märchenhaften Geschichte, in der nichts ist, was es zu sein scheint. Ein Bergsturz hat das Rhonetal in einen riesigen See verwandelt und das Wallis zurück in eine mittelalterliche, bedrohliche Welt. Sindbad und Odysseus haben ihren Auftritt, Sagen vom Zug der Toten Seelen über die Gipfel, eine unheimliche Bischöfin und Fragen nach Gender und Sexus, Sommertage auf der Alp und eine Jugendliebe des Erzählers.

Thomas Hettche wurde in einem Dorf am Rande des Vogelsbergs geboren und lebt in Berlin. Seine Essays und Romane, darunter „Der Fall Arbogast“ (2001), „Die Liebe der Väter“

(2010), „Totenberg“ (2012) und „Pfauneninsel“ (2014) wurden in über ein Dutzend Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. dem Premio Grinzane Cavour, dem Wilhelm-Raabe-Preis, dem Solothurner Literaturpreis und dem Josef-Breitbach-Preis. Sein letzter Roman „Herzfaden“ (2020) stand auf der Shortlist zum Deutschen Buchpreis und wochenlang auf der SPIEGEL-Bestsellerliste.

Den Abend moderiert Prof. Dr. Fabian Goppelsröder.

Tickets für 15 € – ermäßigt für 12 € – erhältlich unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse.

Freitag, 13. Oktober, 20 Uhr: Veranstaltungsreihe „Flexen mit ...“

Entertainmentlesung mit Joshua Groß

Am Freitag, 13. Oktober, laden das Literaturhaus, die Stadtbibliothek sowie Tacheles & Tarantismus im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Flexen mit ...“ ein, gemeinsam mit dem bekannten deutschen Schriftsteller Joshua Groß verschiedene Orte in Heilbronn zu erkunden, die das Stadtbild prägen. Treffpunkt ist um 20 Uhr am Theaterschiff Heilbronn.

Joshua Groß liest an den verschiedenen Stationen Auszüge aus seinem neuen, von der Kritik hochgelobten Roman „Prana Extrem“. Joshua Groß erzählt darin von diversen Einkerbungen, Traps, Glitches und Unsicherheiten in der Realität, die wir unsere Gegenwart nennen. Es moderiert Dr. Bernhard Stumpfhaus. Die Theaternutzer Tom und Michel Schulze spielen vor Ort Live-Musik und die Schauspielerin Carmen Y. Ipek hat eine Performance erarbeitet. Das Format wird filmisch dokumentiert.

Joshua Groß

Joshua Groß, 1989 in Grünsberg geboren, studierte Politikwissenschaft, Ökonomie und Ethik der Textkulturen. Er wurde mehrfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Anna Seghers-Preis 2019, dem Hölderlin Förderpreis 2021, dem Literaturpreis der A-und-A-Kulturstiftung 2021 sowie mit einem Aufenthaltsstipendium des Literarischen Colloquium Berlin 2021. Mit „Prana Extrem“ war er für den Preis der Leipziger Buchmesse 2023 in der Kategorie Belletristik nominiert.

„Flexen mit ...“

„Flexen mit ...“ ist ein von Philipp Wolpert und Tobias Frühauf von Tacheles & Tarantismus konzipiertes Veranstaltungsformat und ein ganz persönliches Meet and Greet mit einer wechselnden prominenten Persönlichkeit des geschriebenen Wortes. Bei einem literarischen Roadtrip durch das nächtliche Heilbronn stellt sich der Gast und sein Schaffen in einer ganz besonderen Atmosphäre – mit Texten, Gesprächen, Live-Hörspielen, Diskussionen und Musik – vor.

Weitere Termine von „Flexen mit ...“ sind:

Donnerstag, 02. November, mit Jovana Reisinger.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbibliothek Heilbronn und Tacheles & Tarantismus.

Tickets für jeweils 6 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus>.

Elisabeth Zoll liest im Literaturhaus

Am Montag, 16. Oktober, um 19 Uhr, liest die Herausgeberin und Journalistin Elisabeth Zoll im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Über Gott und die Welt sprechen“ aus ihrem Sammelband „Wir bleiben! Warum sich Frauen nicht aus der katholischen Kirche vertreiben lassen“ im Literaturhaus Heilbronn.

Bleiben oder gehen? – Angesichts der vielen Negativ-Schlagzeilen über die katholische Kirche und deren Institutionen stimmen viele Kirchenmitglieder mit den Füßen ab. In Scharen erklären sie ihren Austritt. Die Gründe sind bekannt. Und dennoch! 18 engagierte Katholikinnen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft erzählen in diesem Sammelband, wie sie trotz ihrer Enttäuschungen und ihres Zorns in innerer Freiheit und aufrechtem Gang ihren Weg in der Kirche finden. Nicht aus Nostalgie, sondern überzeugt, weil ihnen der Glaube viel bedeutet. Mit Texten von Felicitas Hoppe, Annette Schavan, Andrea Nahles, Gesine Schwan, Gerlinde Kretschmann, Malu Dreyer, Johanna Beck, Katrin Budde u. a.

Herausgeberin und Journalistin Elisabeth Zoll stellt den Sammelband im Literaturhaus Heilbronn vor und erläutert, „warum sich Frauen nicht aus der katholischen Kirche vertreiben lassen“. Ein wichtiges Buch über die Rolle der Frau und über die Zukunft der katholischen Kirche.

Elisabeth Zoll

Elisabeth Zoll, geboren 1964, studierte Politik, Volkswirtschaft und Literatur an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Seit 1993 ist sie Redakteurin bei der Südwest Presse in Ulm mit dem Schwerpunkt Politik, Gesellschaft, Kirche und Religion.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der keb Heilbronn. Tickets für 10 € erhältlich unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse.

Instrumente und Kursangebot kostenfrei kennenlernen

Tag der offenen Tür der Städtischen Musikschule im K3

Wer schon immer einmal die unterschiedlichsten Instrumente ausprobieren wollte, sollte sich Samstag, 14. Oktober, im Kalender notieren. Dann lädt die Städtische Musikschule Heilbronn von 10 bis 13 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Klein und Groß können nicht nur Querflöte, Kontrabass und Co. kennenlernen, es werden auch verschiedene Unterrichtsfächer vorgestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Elementarbereich finden am 14. Oktober folgende Kurse statt:

10 Uhr

Babymusik (0 bis 18 Monate, mit Elternteil), Raum 3.09 (MFE-Saal), Leitung: Martina Klimpel.

Zwergenmusik 1 für Kinder zwischen anderthalb und drei Jahren mit Elternteil, Orchestersaal, Leitung: Adriana Mueller Baldo.

11 Uhr

Zwergenmusik 2 für Kinder zwischen drei und vier Jahren, Raum 3.09 (MFE-Saal), Leitung: Adriana Mueller Baldo.

Musikalische Früherziehung 1 für Kinder zwischen vier und fünf Jahren, Orchestersaal, Leitung: Mariya Leminskaya.

12 Uhr

Musikalische Früherziehung 2 für Kinder zwischen vier und fünf Jahren, Raum 3.09 (MFE-Saal), Leitung: Mariya Leminskaya.

Musik in Bewegung: Kindergartenkinder sowie Seniorinnen und Senioren musizieren gemeinsam, Orchestersaal, Leitung: Martina Klimpel.

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite der Musikschule unter <https://musikschule.heilbronn.de>. Am Tag der offenen Tür steht das Sekretariat der Musikschule im Theaterforum K3, 3. Stock, Berliner Platz 12 für Fragen rund um die Online-Anmeldung zur Verfügung.

„Creative Writing in English“-Workshop

Wer gerne kreative Texte auf Englisch schreiben und diese Passion mit anderen teilen möchte, ist bei der Schreibwerkstatt „Creative Writing in English“ der Stadtbibliothek Heilbronn genau richtig: Am Samstag, 14. Oktober, 13.30 bis 14.30 Uhr – wird der Autor und Blogger Saanwal Karamat Barlaas diesen Schreibprozess begleiten.

Hierzu sind alle Schreibenden willkommen – egal, ob neu oder erfahren. Während des Umbaus der Stadtbibliothek findet der Workshop in der Bibliothek LIV auf dem Bildungscampus, Weipertstraße, 49, Gebäude 15, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 15.10.23, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges

Stadt Heilbronn zeichnet Ehrenamtliche aus

Jedes Jahr am 5. Dezember feiert die Stadt Heilbronn den „Tag des Ehrenamts“. Bereits jetzt läuft der Aufruf für das Jahr 2023: Die Stadt Heilbronn sucht bis Freitag, 20. Oktober, Bürgerinnen und Bürger, die sich seit vielen Jahren ehrenamtlich engagieren. Das kann beispielsweise in Vereinen, Nachbarschaften, Selbsthilfegruppen oder in der Jugendarbeit passieren. Auch junge Ehrenamtliche, die nicht älter als 25 Jahre sind und sich seit mindestens fünf Jahren einbringen, dürfen gerne vorgeschlagen werden.

Das Ehrenamt fördert die soziale Integration und stärkt die Gemeinschaft, indem Bürgerinnen und Bürger aktiv ihre Stadt gestalten. In diesem Jahr soll der seit vielen Jahren vom Forum Ehrenamt organisierte Tag im Großen Ratssaal des Rathauses gefeiert werden. Damit verleiht Oberbürgermeister Harry Mergel seinem Dank für das große breit gefächerte Engagement der Stadt noch einmal Nachdruck.

Durch Beschluss des Gemeinderats können folgende Personen vorgeschlagen werden:

- Erste Vorsitzende, die seit mehr als zehn Jahren ihr Amt ausüben.
- Erste Vorsitzende, die ihr Amt noch keine zehn Jahre ausüben, jedoch vorher schon Funktionen ausgeübt haben und dadurch insgesamt mehr als 15 Jahre ehrenamtlich tätig sind.
- Zweite Vorsitzende, Kassierer, Schriftführer, Abteilungsleiter, Jugendleiter sowie ähnliche Funktionsträger, die seit mehr als 15 Jahren solche Funktionen ausüben.

Die zu Ehrenden müssen sich zum Zeitpunkt der Ehrung noch im Amt befinden. Die aufgrund der letzten Umfragen bereits geehrten, ehrenamtlich Tätigen können nicht noch einmal berücksichtigt werden.

Die Vorschläge sollten an die Stadt Heilbronn, Büro des Oberbürgermeisters, Monika Köhler, Marktplatz 7, Heilbronn gehen. Für weitere Fragen steht Monika Köhler unter Telefon 07131/56-2036 oder per E-Mail an monika.koehler@heilbronn.de zur Verfügung.

Zukunft bauen mit Axel Frühauf

Heilbronner Architekturgespräche 2023

Wie entstehen heute Konzepte, die morgen zukunftsfähig gebaut werden und qualitätsvolle und nachhaltige Lebensräume für übermorgen bieten? Dieser Frage gehen die Heilbronner Architekturgespräche auf den Grund.

Am Mittwoch, 18. Oktober, 19 Uhr, ist Axel Frühauf, Architekt und Stadtplaner zu Gast und zeigt auf, wie der menschliche Maßstab ein zeitloses Raster für nachhaltige Häuser darstellt. Die Veranstaltung findet in der Kunsthalle Würth, Lange Str. 35, Schwäbisch Hall sowie im Livestream unter www.heilbronner-architekturgespraeche.de statt und ist als Fortbildung bei der Architektenkammer Baden-Württemberg anerkannt. Die Teilnahme ist kostenfrei, da die Plätze vor Ort begrenzt sind, wird um Anmeldung und Registrierung unter www.heilbronner-architekturgespraeche.de gebeten.

Zur Person Axel Frühauf

Seit seinem Studium an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in München ist Axel Frühauf bei „meck architekten“ tätig, seit 2011 als Geschäftsführer. Durch den bewussten Einsatz von Konstruktion, Material, Form und Raum sowie das Zusammenspiel von Proportion, Licht, Material und Farbe entstehen dort nachhaltige Konzepte für (Bildnachweis: Florian Holz-Häuser, in denen Menschen –



Portrait Axel Frühauf
(Bildnachweis: Florian Holz-Häuser, in denen Menschen –

zwischen reiner Funktion und emotionaler Gestaltung – gut arbeiten und leben können. Axel Frühauf hat zudem Lehraufträge in München und Münster wahrgenommen und ist Mitglied im Verein klimawende.planen.

Zur Veranstaltungsreihe Heilbronner Architekturgespräche

Die Heilbronner Architekturgespräche zeigen 2023, wie die Zukunft des Bauens angesichts begrenzter Ressourcen und des Ziels der Reduzierung von CO₂-Emissionen aussieht. Zu Gast sind Architektinnen und Architekten, die unter anderem daran arbeiten und forschen, wie Gebäude anpassungsfähig werden, welches Potenzial im Lehm steckt, wohin sich der Holzbau entwickelt, wie Entwurfsmethoden nachhaltig sind und warum Kreislaufwirtschaft im Bausektor zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Als Forum für Baukultur finden die Heilbronner Architekturgespräche seit 30 Jahren mit Vorträgen namhafter Architektinnen und Architekten oder Podiumsdiskussionen ein breites Publikum in Heilbronn, Neckarsulm, Bad Mergentheim und Schwäbisch Hall. Die Referentinnen und Referenten leisten dabei einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen Debatte, wie unsere gebaute Umwelt geplant und gestaltet werden soll. Mit ihren Beispielen aus dem In- und Ausland bieten sie nachhaltige Impulse für aktuelle Entwicklungen und Bauvorhaben in Heilbronn und der Region. Die Veranstaltungsreihe wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg/Kammergruppe Heilbronn, dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten/Kreisgruppe Franken, der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken sowie den Städten Bad Mergentheim, Heilbronn, Neckarsulm und Schwäbisch Hall unterstützt.

Stadt stellt Fördermittel für freie Kultur

Kulturanbieter in Heilbronn können sich jetzt erneut beim Kulturamt um eine Projekt- beziehungsweise Konzeptionsförderung bewerben. Stichtag dafür ist der 31. Oktober 2023.

Anträge müssen beim städtischen Kulturamt eingereicht werden. Die dazugehörigen Antragsformulare finden sich unter www.heilbronn.de/kulturfoerderung.

Dort finden Interessierte auch die Förderrichtlinien, die unter anderem die Voraussetzungen für eine Förderung beinhalten.

Als Ansprechpartnerin für weitere Fragen steht Cornelia Foß unter Telefon 07131/56-3166 sowie E-Mail: cornelia.foss@heilbronn.de zur Verfügung.

Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e. V. (ABSH)

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Ostalbkreis

Wir laden Sie am 21.10.2023 um 11.30 Uhr in den Alten Löwe, Löwenstr. 8, Aalen ein.

Die Behindertenbeauftragte des Ostalbkreises, Petra Pachner, wird vor Ort sein, um sich und ihre Aufgaben vorzustellen und Fragen beantworten.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail direkt bei Jürgen Dreher aus Tannhausen, Telefon 07964/3173, E-Mail: rg-ostal@abs-hilfe.de.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de.

Vermarktungsbeginn im Neubaugebiet Klingenäcker

Stadt verkauft 38 Bauplätze im Neubaugebiet

Privaten Bauinteressenten bietet sich in den kommenden Monaten die Gelegenheit, sich auf eines der 38 städtischen Baugrundstücke im Neubaugebiet „Klingenäcker“ in Heilbronn-Sontheim zu bewerben.

Die Grundstücke werden in zwei Tranchen zum Verkauf angeboten. Der Verkauf der ersten Tranche startet mit Fertigstellung der Erschließungsarbeiten voraussichtlich ab Ende Oktober 2023. Nähere Informationen finden Interessenten ab Verkaufstart auf der städtischen Internetseite www.heilbronn.de unter der Rubrik Bauen und Wohnen, Städtische Immobilienangebote.

Die von der Stadt zum Verkauf angebotenen Grundstücke eignen sich zum Bau von Einzelhäusern bzw. Doppelhaushälften. Sie haben eine Größe von 277 bis 632 Quadratmetern. Die Bauplätze werden ausschließlich an private Bauwillige verkauft, insbesondere an Familien mit Kindern. Der Kaufpreis liegt bei 680 Euro pro Quadratmeter.

Neuer Wohnraum, alte Schätze

Das Neubaugebiet „Klingenäcker“ umfasst eine Fläche von 7,56 Hektar. Zukünftig entstehen auf den insgesamt rund 112 Wohnbaugrundstücken im Sontheimer Süden ca. 124 neue Gebäudeeinheiten, in denen ca. 394 Einwohnerinnen und Einwohner ihr neues Zuhause finden. Nach dem Bebauungsplan sind Eigenheime in Form von Einzel- und Doppelhäusern sowie Reihenhäuser mit maximal zwei Wohneinheiten vorgesehen.

Nach Durchführung erforderlicher archäologischer Rettungsgrabungen wurde mit der Erschließung des Gebietes im Oktober 2022 begonnen. Geplant ist, die Erschließungsarbeiten bis Ende Oktober 2023 fertigzustellen.

Neue eigenständige Grundschule für die Innenstadt

Zuwanderung beschleunigt den Bedarf seit 2023 sichtbar

Die Heilbronner Innenstadt soll eine neue Grundschule bekommen. Und das bereits zum Schuljahr 2024/2025. Hintergrund hierfür ist unter anderem, dass schon im aktuellen Schuljahr laut Melderegister 461 Kinder in der Innenstadt leben, ihnen im Zentrum aber nur 420 Grundschulplätze zur Verfügung stehen. Einmalig konnte mit allen Beteiligten eine Lösung an der Gerhart-Hauptmann-Schule gefunden werden: Zum Schuljahr 2023/2024 haben hier sechs statt vier erste Klassen angefangen. Diese sechs Eingangsklassen werden über die komplette Grundschulzeit an der Gerhart-Hauptmann-Schule unterrichtet. Das ist jedoch aus Kapazitätsgründen eine absolute Ausnahme.

Bereits in der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung der Stadt 2019/2020 wurde auf der Grundlage der Bevölkerungsentwicklung ein steigender Bedarf an Grundschulplätzen in der Innenstadt von Heilbronn ausgemacht. Die aktuelle Entwicklung der Zuwanderung und der Zuzüge führt zu einer Beschleunigung des Engpasses. Zum Beginn des Schuljahres 2024/2025 müssen dringend neue Schulräume geschaffen werden.

Im Zusammenwirken mit dem Staatlichen Schulamt Heilbronn und dem Regierungspräsidium Stuttgart erteilte der Heilbronner Gemeinderat in seiner Sitzung vom Donnerstag, 5. Oktober, die Zustimmung zum formalen Antrag nach dem Schulgesetz, der bei der staatlichen Schulverwaltung zu stellen ist, ab September 2024 eine neue, eigenständige, dreizügige Grundschule im Einzugsbereich der Gerhart-Hauptmann-Grundschule, der Dammgrundschule und der Silchergrundschule einzurichten.

Zwölf Klassen und zwei Vorbereitungsklassen bis 2027/2028 geplant

Bis 2027/2028 soll die dreizügige Grundschule, die aktuell unter dem Arbeitstitel „Grundschule in der Innenstadt“ läuft, mit zwölf Klassen und bis zu zwei Vorbereitungsklassen für neu-zugewanderte Grundschulkinder ihre endgültige Größe erreicht haben. Auf diese Größenordnung werden entsprechend die Räume der Schule ausgerichtet. Nachdem ab 1. August 2026 ohnehin ein Rechtsanspruch auf Ganztagschulplätze bestehen wird, soll die neue Grundschule in den Ganztagsbetrieb gehen. Das ergänzende kommunale Angebot entsprechend der Konzeption der Stadt Heilbronn wird nach Ausschreibungen an einen Träger übergeben.

Bis es so weit ist, werden die Erstklässler 2024 nach dem aktuellen Stand der Überlegungen in die angemieteten Container auf dem Schulgrundstück der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule einziehen. Aktuell stehen dort acht Klassenräume sowie sanitäre Einrichtungen zur Verfügung. Die Anlage kann nach der Fertigstellung der Sanierungs- und Umbauarbeiten der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule jetzt für die Grundschulnutzung umgestaltet und das Mietverhältnis nochmals verlängert werden.

Der Bau der „Grundschule in der Innenstadt“ wird voraussichtlich zwischen 2026 und 2028 erfolgen. Eine ausreichende Vorlaufzeit bis zum Baubeginn ist umso wichtiger, da genaue und

ausführliche Planungen mit zugehörigen Ausschreibungsverfahren für die geplante Modulbauweise erforderlich sind.

Aktuell ist das Beratungsunternehmen Drees & Sommer aus Stuttgart mit einer Machbarkeitsstudie zum geeigneten Standort der Schule beauftragt. Ziel ist es, die neue Grundschule in die Schulachse Theodor-Heuss-Gymnasium, Mönchseegymnasium, Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule, Gerhart-Hauptmann-Grundschule oder in naher Umgebung in Modulbauweise zu erstellen.

Hohe Investitionen in Zukunftsfelder

Haushaltentwurf 2024 in Gemeinderat eingebracht

Mit dem Einbringen des Haushaltsentwurfs in den Gemeinderat am heutigen Donnerstag, 5. Oktober, beginnen die Beratungen für das Haushaltsjahr 2024. Schwerpunkte sind Investitionen in die Strategiefelder Digitalisierung, Bildungs- und Wissensstadt sowie zukunftsfähige Mobilität in Höhe von etwa 76 Millionen Euro. Mehr als die Hälfte der Investitionen fließt in Baumaßnahmen.

Das Volumen des Ergebnishaushalts 2024 in Erträge und Aufwendungen beläuft sich auf etwa 600 Millionen Euro. Hiervon werden laufende Kosten bestritten. Der Ergebnishaushalt schließt mit einem ordentlichen Ergebnis von 5,6 Millionen Euro ab. Für die Finanzierung der Investitionen ist im Finanzhaushalt erstmals seit langem eine Kreditaufnahme notwendig. Sie liegt bei 26 Millionen Euro.

Finanzbürgermeister Martin Diepgen spricht in seiner Haushaltsrede von einem schwierigen Ausblick auf das Jahr 2024. „Es ist ein Ausblick voller Ambivalenz“, sagt er und nennt Stichworte wie Energieversorgung, demografischer Wandel, Fachkräftemangel, Transformation in der die Region prägenden Automobilindustrie. „Mit seiner wichtigsten Ertragsart, der Gewerbesteuer, ist unser Haushalt abhängig von diesen Zusammenhängen.“

Derzeit bietet die Finanzlage mit guten Rücklagen und einer geringen Verschuldung noch eine gute Grundlage. Doch weisen Kämmerei und Finanzdezernat in der mittelfristigen Prognose bis zum Jahr 2027 bereits auf ein drohendes strukturelles Defizit hin mit einem negativen ordentlichen Ergebnis aufgrund höherer Ausgaben als Erträge. In der Vergangenheit konnte das durch verschiedene Rettungsschirme, Stützungs Pakete und vor allem beachtliche Gewerbesteuernachzahlungen abgewendet werden. „Unsere guten finanziellen Verhältnisse geben uns Gelegenheit und sollten uns Ansporn sein, durch planvolle und strukturierte Konsolidierungsmaßnahmen entgegen zu steuern“, mahnte Diepgen.

Gewerbesteuereinnahmen sind im Haushalt 2024 in Höhe von 140 Millionen eingerechnet. Durch die Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B um 50 Punkte auf 500 Punkte werden Mehrerträge von etwa drei Millionen Euro erwartet.

Die Pro-Kopf-Verschuldung von derzeit neun Euro wird durch die geplante Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2024 auf 211 Euro steigen.

Top 10 Investitionsmaßnahmen

Hochwasserschutz Neckar (Planung und Bau)	26,3 Millionen Euro
Neubau Neckartalschule	19,5 Millionen Euro
Sanierungsgebiet Innenstadt	18,1 Millionen Euro
Nordumfahrung Frankenbach (Planung und Bau 1. Bauabschnitt)	18,0 Millionen Euro
Baumaßnahme Grundschule Innenstadt	14,5 Millionen Euro
Erweiterung Grundschule Alt-Böckingen	11,5 Millionen Euro
Investitionszuschüsse an freie Träger von Tageseinrichtungen für Kinder	11,5 Millionen Euro
Eigenkapitalzuführung Stadwerke Heilbronn	
für Elektrifizierung der Flotte, Infrastruktur	9,0 Millionen Euro
Verbreiterung Neckartalstraße	6,0 Millionen Euro
von Neckargartacher Brücke bis Autobahnanschluss	
Planungsraten Grünzug Steinäcker	6,0 Millionen Euro

Isabell Dörr-Nill rückt in den Gemeinderat nach

Michael Link zum 30. September ausgeschieden

Mit Isabell Dörr-Nill ist die vierköpfige FDP-Fraktion des Heilbronner Gemeinderats wieder komplett.

Die 37-jährige Heilbronnerin rückt für Michael Link, MdB, nach, der zum 30. September auf persönlichen Wunsch aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist. In der Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 5. Oktober, verpflichtete Oberbürgermeister Harry Mergel die Nachrückerin.

Dörr-Nill ist Weinbetriebswirtin und arbeitet heute im E-Commerce als Produktmanagerin. Von 2004 bis 2006 vertrat sie die Stadt Heilbronn als Käthchen. Bereits mit 17 Jahren trat sie der Jugendorganisation der FDP, den „Jungen Liberalen“ bei. Mit Isabell Dörr-Nill gehören nun 15 Frauen dem Heilbronner Gemeinderat an.



Oberbürgermeister Harry Mergel applaudiert zusammen mit dem Gemeinderat der frisch verpflichteten FDP-Stadträtin Isabell Dörr-Nill. Foto: Stadtarchiv Heilbronn/B. Kimmeler

Einführung in KI wird spannend gewürzt

Auftakt der Heilbronner KI-Gespräche mit Angeboten zum Austesten

Die Heilbronner KI-Gespräche, eine neue Veranstaltungsreihe von Stadt Heilbronn und Volkshochschule, starten am Montag, 16. Oktober, mit einem spannenden Premierenabend: Der Auftakt bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern nicht nur eine verständliche Einführung von Professor Nicolaj Stache (Hochschule Heilbronn) in das Top-Thema Künstliche Intelligenz.

An dem Abend wird Oberbürgermeister Harry Mergel auf die Bedeutung von KI und des neu entstehenden KI-Innovationsparks Ipai für die Stadt Heilbronn eingehen. Die Hochschule Heilbronn hat zudem zwei KI-Besonderheiten zum Ausprobieren mit dabei.



Prof. Nicolaj Stache

Wegen der erfreulich hohen Nachfrage wird der Veranstaltungsort vom VHS-Deutschhof in den Abraham-Gumbel-Saal der VR-Bank Heilbronn an der Allee verlegt. Zum Auftakt wird Hochschulprofessor Nicolaj Stache dort am 16. Oktober ab 18 erläutern, wo KI uns bereits heute begegnet, wie sie funktioniert und welche Voraussetzungen für einen erfolgreichen Einsatz nötig sind. Es geht auch um die Frage, ob man menschliche Intelligenz simulieren kann. Im Anschluss ist Zeit

für Fragen und Diskussion. Stache leitet an der Hochschule Heilbronn das Zentrum für Maschinelles Lernen.



Mit dem „Face Wizard“ individuelle Bilder erzeugen

Besucher können Künstliche Intelligenz im direkten Einsatz vor und nach den Vorträgen an einem sogenannten Demonstrator erleben. Die Hochschule bringt den „Face Wizard“ (Gesichts-Zauberer) mit. Damit lassen sich individuelle Deep Fakes, also durch künstliche Intelligenz erschaffene Bildinhalte erzeugen. Zudem eröffnet die Hochschule an dem Abend das virtuelle KI-Labor, eine neue Plattform auf der Homepage der Hochschule, auf der man einen Rundgang durch konkrete Anwendungsbeispiele für KI machen kann. Einerseits soll Firmen ein einfacherer Zugang zum Thema KI ermöglicht werden. Andererseits werden auch für Privatpersonen viele Informationen zu KI anschaulich an Beispielen präsentiert. Wenn Heilbronn mit dem Innovationspark Ipai zur KI-Stadt wird, soll die Stadtgesellschaft möglichst auf dem Weg mitgenommen werden. „Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger motivieren, sich mit dem Thema Künstliche Intelligenz zu beschäftigen. Diese Reihe bietet sehr gute Angebote, auf anschauliche Art ein Grundwissen aufzubauen“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Auch ich bin kein Experte – und kann und möchte bei KI noch dazulernen.“

Anmeldung ist nötig

Neun gebührenfreie Veranstaltungen sind in einer ersten Staffel im Wintersemester geplant. Künstliche Intelligenz ist jetzt schon im Alltag in vielen Anwendungen enthalten, sie wird weiter unsere Lebensbereiche durchdringen. „Wir möchten Orientierung geben, damit die Menschen verstehen, was KI ist, wie sie funktioniert, was sie an Chancen und auch Herausforderungen für unsere Gesellschaft mit sich bringt“, erklärt Volkshochschulleiter Peter Hawighorst.

INFO Die Teilnahme ist gebührenfrei, eine Anmeldung ist nötig über die VHS-Homepage www.vhs-heilbronn.de oder Telefon 07131/996530.

Kommunale Allianzen und Strategien gegen Rassismus und Hass

Stadt Heilbronn ist bundesweit eine von zehn Modellkommunen

Deutschland ist eine vielfältige Gesellschaft, doch die Stimmung im Land ist rauer geworden: Anfeindungen, Hass und Bedrohung haben zugenommen. Rassismus und Rechts-extremismus sind häufige Motive. Das bekommen auch Vertreterinnen und Vertreter der kommunalen Spitzen und Mitarbeitende der Verwaltung zu spüren, die Haltung zeigen und für ein solidarisches und weltoffenes Deutschland einstehen.

Die Stadt Heilbronn hat sich auf das Bundesprojekt „KommA – Kommunale Allianzen und Strategien gegen Rassismus und Hass“ beworben, um gegen Anfeindungen vorzugehen und hat den Zuschlag erhalten. „Hass und Rassismus haben in unserer Demokratie nichts zu suchen“, sagt Bürgermeisterin Agnes Christner und freut sich über die Zusage, eine von zehn Modellkommunen bundesweit zu sein.

Ziel des auf zwei Jahre angelegten Projekts ist es, nachhaltige Strategien, Strukturen und Prozesse aufzubauen. Denn wenn Betroffene wissen, dass es Unterstützungsstrukturen gibt und sie sich darauf verlassen können, dass sie nicht allein sind, sondern von Vorgesetzten sowie Kolleginnen und Kollegen unterstützt werden, gibt dies Sicherheit und Kraft. Neben Strukturen und Prozessen braucht es ein Bewusstsein für dieses Thema in den Teams und bei der Führung. Ein weiterer Baustein ist somit die Sensibilisierung für Rassismus und Hass – nach innen und außen. All dies trägt dazu bei, mit vereinten Kräften Haltung zu zeigen und für demokratische Werte aktiv einzustehen.

Das Projekt KommA wird von der Stabsstelle Chancengerechtigkeit in enger Zusammenarbeit mit anderen Ämtern umgesetzt. Gefördert und unterstützt wird sie dabei von der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration; Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus, durch externe Beratung und die Finanzierung von Fortbildungen zur Sensibilisierung mit dem Thema.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de